

Die 12 Weihnachtsbücher

zu

480

HERMANN STEHR
Der Heiligenhof

Gesamtauflage 126000
555 Seiten

Welches andere Werk deutscher Romandichtung wäre so sehr bestimmt, in allen Schichten und Lagern des Volkes Eingang zu finden wie dieses grandiose Epos, das aus dem Herzen und aus dem Blut des Volkes selber geboren ist.

Kreuzzeitung, Berlin
Sankt Hermann Stehr spricht, und seine Sprache ist immer eine Vermählung von Legende, von heiliger Schrift, von Volksmund und von schlichter Muttersprache.
Hanns Johst

FRIEDR. ALFRED SCHMID NOERR
Frau Perchtas Auszug

Ein mythischer Roman / 442 Seiten

Ein Werk des tiefsten deutschen Blutes, das uns innerlich trifft und mächtig berührt. Mythos unseres germanischen Schicksals, von einer bewundernswerten Kraft in der Bewältigung des Stoffes.

Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin
Uralte Vergangenheit wird, als Sinn und Gestaltung, für den Leser, der selber aus deutschem Blut und Schicksal kommt, zur gegenwärtigsten Gegenwart. Wirklich: man schaut mit verwandelten Augen in den Tag, wenn man dieses Werk gelesen. Berliner Börsenzeitung

CARL HAUPTMANN
Einhart der Lächler

Gesamtauflage 100000 / 433 Seiten

Erschüttert und überwältigt legt man dieses Buch aus den Händen. Zurück bleibt eine frohe, heitere Seele, die in ihrem Innern gepackt und aufgerüttelt wurde.

Der Freiheitskampf, Dresden
In Carl Hauptmanns bedeutendstem Roman „Einhart der Lächler“ liegen Werte geborgen, die noch nicht erkannt sind und die es gerade der kommenden Generation teuer machen müssen. Es handelt sich um den Glauben dieses Buches, zu dem es überzeugt: den Glauben an die menschliche Seele, ihre Tiefe, ihren Reichtum, ihre Schöpferkraft.
Die Tat, Jena

WILHELM VON SCHOLZ
Perpetua

Der Roman der Schwestern Breitenschnitt
Gesamtauflage 70000 / 441 Seiten

Losgelöst von Zeit und Kunstrichtung, die tiefe Konfession eines wahren Dichters und aus dieser herausgewachsen zu einem der ganz wenigen großen Kunstwerke unserer Generation.

D. H. Sarnecki in der Kölnischen Zeitung
Scholz hat uns eine monumentale Dichtung geschenkt, deren innere Glut zu keiner Zeit verlöschen kann.
Hannoverscher Anzeiger

RUDOLF HUCH
Die Familie Hellmann

20. Auflage / 356 Seiten

Das Buch ist erschütternde Dichtung. Es ist nicht zu viel, die Tiefe der Lebensbetrachtung, die Huch hier erreicht, und die nun für ihn charakteristisch wird, in die Nähe Naabes zu rücken. Deutsches Volkstum, Hamburg

Der Roman ist sein bestes Werk und einer der besten unter den vielen Bildungs- und Entwicklungsromanen unserer Zeit.
Albert Soergel

HERMANN ERIS BUSSE
Bauern-Adel

13. Auflage / 580 Seiten

Eine der schönsten und gewaltigsten Darstellungen deutschen Bauertums.
Hans Friedrich Blund

In diesem Weisamen von lebendigstem Reichtum und geschlossenster Form gibt sich die eigentliche, heute fast einzigartige Meisterschaft des Dichters zu erkennen.
Münchener Neueste Nachrichten

Eines der schönsten und wärmsten Bücher der letzten Jahre, das Volkschicksal im Einzelschicksal gibt, die Landschaft zum Volkstraum weitet, ohne ihr doch den eigenen, einzigartigen Duft zu nehmen. Berliner Börsenzeitung

zu

480

**PAUL LIST VERLAG
LEIPZIG**



Z